



Projekt „lebensland Kärnten“

Initiative für die
elektromobile Zukunft
Kärntens

PRESSEINFO: Mit eFahrzeugen „gesund und
glücklich“!

Presseinfo

Mit eMobilität gesund und glücklich!

eFahrzeuge zum Greifen nahe: Auf der Messe „gesund & glücklich“ zeigt „lebensland Kärnten“ umweltfreundliche eFahrzeuge und verlost einen eScooter!

Klagenfurt, Juni 2009: Die *gesund & glücklich 09 - 4. Alpe-Adria Messe für Gesundheit & Wellness* findet am 6. und 7. Juni 2009 in einem einzigartigen Ambiente mitten in der Natur, auf der Wiese, unter Bäumen, neben Sträuchern und Blumen, am Ufer des Sonneggersees in Sittersdorf statt. Hier präsentiert auch „lebensland Kärnten“ die Zukunft der eMobilität: leise und umweltfreundlich!

Direkt am „lebensland Kärnten“-Stand kann der Fiat Panda electric und ein eScooter eQuad unter die Lupe genommen werden. „Wer in Zukunft gesund und glücklich leben möchte, der kommt an eMobilität nicht vorbei“, davon sind Rudolf Ball und Gerald Miklin von „lebensland Kärnten“ überzeugt. „lebensland Kärnten soll für die aufkommende Elektromobilität Infrastruktur schaffen und Kärnten zum Vorbild in Sachen eMobilität machen“, erklärt Dr. Albert Kreiner, Leiter der Abteilung 7-Wirtschaftsrecht und Infrastruktur, Amt der Kärntner Landesregierung.

Highlights: Alle Standbesucher können an der Verlosung eines eScooters teilnehmen! Weiters gibt es für alle Interessierten kostenlos das erste umfassende E-Book zum Thema Elektromobilität.

Kommen Sie vorbei und erfahren Sie mehr über eMobilität:

Samstag, 6. Juni 2009

13 bis 20 Uhr

Sonntag, 7. Juni 2009

9.30 bis 18 Uhr

Naturarena Sonneggersee, Sittersdorf – Südkärnten, Ferienregion

Klopeinersee

Elektro-Scooter-Förderung

Übrigens, für alle Kärntner, die sich einen Elektro-Scooter anschaffen, gibt es jetzt eine nicht zurückzahlbare Förderung von 400 Euro! Anträge und Informationen für die E-Scooter-Förderung des Landes Kärnten gibt es auf www.lebensland.com

Über „lebensland Kärnten“

„lebensland Kärnten“ schafft Infrastruktur für Elektromobilität. Gemeinsam mit Partnern baut „lebensland Kärnten“ über das ganze Bundesland verteilt, ein feinmaschiges Netz an öffentlichen Ladestationen für reine Elektroautos aller Art. Diese können von allen genutzt werden. Im Gegenzug werden im rechnerischen Gegenwert umweltfreundliche Energiegewinnungsanlagen errichtet, die diese eZapfsäulen versorgen. Darüber hinaus werden finanziell geförderte Elektrofahrzeuge der Öffentlichkeit zu vernünftigen Konditionen angeboten. Durch die Einzigartigkeit dieses Projektes verstärkt Kärnten seine Position als Forschungszentrum für alternative Antriebe und Energiegewinnung. Damit wird das Land zu der Modellregion in Sachen Elektromobilität in Österreich und zu der Musterregion für Energiemanagement in Europa. Projektträger ist die Abteilung 7, Wirtschaftsrecht und Infrastruktur des Landes Kärnten.

Pressefotos

Foto: lebensland Kärnten, Honorarfrei verwendbar

Bildunterschrift: Gerald Miklin und Rudolf Ball, die Projektleiter von „lebensland Kärnten“, mit einem umweltfreundlichen eScooter.

Quelle: lebensland.com/Johannes Puch

Brandaktuelle, honorarfreie Pressefotos und –meldungen finden Sie auf www.lebensland.com unter der Rubrik Presse. Hier können Sie sich auch für den quartalsmäßigen Pressenewsletter anmelden.

Ansprechpartner für Medien:

DI Rudolf Ball

Projektkoordination

wortstark consulting

Lakeside B01/2, A-9020 Klagenfurt

T +43 (0)676 92 96 333 oder +43 (0)463 2700 8754

F +43 (0)463 2700 8749

E presse@lebensland.com

www.lebensland.com

Gerald Miklin

Projektbeauftragter

Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 7

Mießtalerstraße 1

9020 Klagenfurt

Österreich

T +43 (0) 50 536 30 701

F +43 (0) 50 536 30 740

E presse@lebensland.com

www.lebensland.com

Das Team von lebensland Kärnten bedankt sich für die Berichterstattung und die Zusendung eines Belegexemplars!